

Studien zufolge wächst der weltweite Containerumschlag mittelfristig um jährlich etwa neun Prozent (Quelle Drewry Shipping Consultants). Das stellt Terminalbetreiber vor große Herausforderungen: Die Produktivität bestehender Terminals muss steigen und Aus- sowie Neubauten von Terminal-Infrastrukturen stehen an. Damit rücken Technologien zur Automatisierung in der Hafen-Logistik verstärkt in den Blickpunkt. Ihre zentralen Vorteile sind: verbesserte Produktivität, gesenkte Lohn- und Betriebskosten, erhöhte Sicherheit sowie berechenbarer und weitestgehend wetterunabhängiger Betrieb. Denn nur diejenigen Häfen, die über innovative Umschlagetechniken und ein infrastrukturell gut eingebundenes Hinterland verfügen, werden sich künftig als intralogistische Dreh- und Angelpunkte der globalen Wirtschaft behaupten.

Ein großer Trend spiegelt sich darüber hinaus im überproportionalen Wachstum von Serviceleistungen rund um Krane und Hebezeuge wider. Kunden lagern Dienstleistungen wie Ersatzteil-Management, Reparaturen und Modernisierungen zunehmend auch an die Hersteller aus. Wie vielseitig das Angebot der Aussteller in Hannover zu diesem Thema sein wird, zeigen einige ausgewählte Beispiele. Die Demag Cranes AG tritt in diesem Jahr zum ersten Mal mit ihren Marken Demag (Konzerngesellschaft Demag



Weiterer Zuwachs: Im Dienstleistungsbereich wird die Nachfrage gerade nach Wartungs- und Reparaturarbeiten in Zukunft noch deutlich zunehmen.

Cranes & Components GmbH) und Gottwald (Konzerngesellschaft Gottwald Port Technology GmbH) bei der CeMAT auf. Außerdem können sich die CeMAT-Besucher auf dem Freigelände ein unmittelbares Bild von der Technologie machen. Dort präsentiert die Demag-Cranes-Tochter Gottwald Port Technology ein vollautomatisches Containertransportfahrzeug (AGV). Darüber hinaus gewinnt der Umweltschutz an Bedeutung. Das Equipment soll nicht nur leistungsfähig, sondern auch umweltfreundlich sein – eine Forderung zum Beispiel bei der Vergabe von Terminal-Konzessionen.

Im Bereich der industriellen Fördertechnik ist eine immer engere Verzahnung kundenseitiger Prozess-Schritte über Lösungen mit branchenoptimierten Krananlagen gefragt. Dazu zählt auch die zunehmende Automatisierung von Kranen in den Bereichen Schüttgut, Papier- und Stahlhandling oder auch Müllverbrennung. Demag Cranes bietet nach eigenen Angaben mit der Marke Demag dazu Komplettpakete aus einer Hand an. Neben den Hardware-Komponenten werden auch Lagerverwaltungsrechner ein-



Kombinierter Umschlag:
Die Schnittstellen zwischen den einzelnen Verkehrsträgern bieten weiterhin ein hohes Rationalisierungspotenzial.